



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden
Niedereisenbach – Offenbach – Wiesweiler
Nummer 39 – September bis November 2010
www.ekir.de/offenbach



Helfen Sie unserer Orgel!
Seit 40 Jahren ohne große Inspektion!

Winzerfest

Kultursommer

Jazzkonzert

Neue Jugendleiterin: Birgit Hoffmann

Gottesdienste

Gruppen

Kerwegottesdienst

Winzerfest

Kultursommer

Jazzkonzert

Neue Jugendleiterin: Birgit Hoffmann

Gottesdienste

Gruppen

Kerwegottesdienst

Inhaltsverzeichnis....

Auf ein Wort.....
Nachrichten aus den Gemeinden.....
Beerdigungen, Taufen, Trauungen.....
Gottesdienste.....
Termine aus Offenbach.....
Termine aus Nedereisenbach.....
Termine aus Wiesweiler.....
Jugendseite.....
Adressen / Impressum.....

Auf ein Wort

Liebe Freunde und Freundinnen
unserer Gemeinden,

mit dem Monatsspruch vom Oktober 2010 möchten wir Sie von Herzen grüßen.

Er spricht von einer Tür, die uns offen steht und die niemand mehr zuschließen kann.

Auf dem berühmtesten Gemälde des englischen Malers W. Holman steht Jesus vor einer Tür: Es ist dunkel, aber er hat ein Licht in seiner Hand. Er klopft an eine Tür, aber diese Tür ist seit langer Zeit nicht mehr geöffnet worden; Disteln und Dornen sind in der Zwischenzeit hoch gewachsen. Jesus klopft an – aber er kann diese Tür nicht öffnen: *sie hat keinen Türgriff!* Nur der Besuchte selbst vermag sie von innen zu öffnen!

Dieses Bild trägt den Titel: „Jesus Christus, das Licht der Welt!“ Das Licht möchte eingelassen werden, aber so viele öffnen nicht. Wer aber seine Herzenstür öffnet, der hat das Licht in den Stunden der Nacht.

Dieser Gemeindebrief möchte euch und Sie einladen, „offene Türen einzurennen!“. So viele Gruppen und Kreise stehen offen. Für die Kinder und Jugend ist eine neue Jugendleiterin eingestellt worden, es gibt so viele wunderbare musikalische Angebote und so viele Gruppen und Kreise warten darauf, dass viele die Tür öffnen um teilzunehmen.

Die drei Presbyterien kämpfen, damit dies so bleiben kann. Finanziell geraten wir immer mehr in schweres Fahrwasser. Helfen Sie mit, dass wir gemeinsam weiter so wie bisher für die Menschen da sein können: Durch Kirchenmitgliedschaft, Spenden und vor allem durch das Gebet. Es ist der stärkste „Türöffner“ zu unserem Schöpfer.

Es ist ja nicht schwer, Gott und unserem Nächsten zu begegnen. Die Kirchentüren stehen allen offen. (Abgebildet im *ausgedruckten Gemeindebrief* ist der Türgriff der Abteikirche).

Also, bis demnächst im Gottesdienst.

in, Ihre

Freya Hülser

Es grüßt Sie, Ihr

Johannes Hülser

Nachrichten aus den Gemeinden

Hilfe –

Die Abteikirchenorgel pfeift aus dem letzten Loch!

Viele Offenbacher Bürger können sich noch an ihre feierliche Einweihung erinnern: 1970 wurde das herrliche Instrument durch Pfarrer Renk in Dienst gestellt: Erbaut in dem Gehäuse der Vorgängerorgel, was das Orgelwerk doch komplett neu von der weltberühmten Firma Schuke aus Berlin erstellt worden.

Durch großzügige Spenden vieler Gemeindeglieder war dieses Instrument mit seinen 21 Registern und zwei Manualen erst möglich geworden.

Viele Gottesdienste hat sie begleitet und manch wundervolles Konzert wurde auf ihr gespielt. So ist sie ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens geworden.

Jetzt müssen wir noch einmal "alle Register ziehen". Grund ist, dass unsere arme Gemeinde nur die allernötigsten Wartungsarbeiten durchführen konnte.

Die Orgel ist verschmutzt (siehe Bild) und die Mechanik verschlissen.

Nach vierzig Jahren ist es Zeit für eine "große Inspektion", die normalerweise schon seit fast zwanzig Jahren fällig wäre.

Die Kosten belaufen sich laut Angebot der Herstellerfirma auf fast 30.000€: Alleine 1098 Pfeifen müssen ausgebaut, gereinigt, repariert und wieder eingesetzt werden.

Eine kleine Rücklage hat unsere Gemeinde bilden können.

Aber dies ist nicht genug.

Deshalb möchte das Presbyterium um Spenden bitten: Die Orgel spielt für jeden von uns!

Spendenbescheinigungen werden gerne ausgestellt:

Spendenkonto:

Ev. Verwaltungsamt des Kirchenkreis Obere Nahe

Stichwort: Orgel – Offenbach

Kontonummer: 550 000 – BLZ 540 917 00 bei der Volksbank Lauterecken.

Tag des offenen Denkmals!

Thema am 12. September 2010: Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr
Kultur in Bewegung

"Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr" lautet das Motto des diesjährigen Tags des offenen Denkmals am 12. September 2010.

Auch unsere Abteikirche war Ziel vieler Reisen: Als Pilgerkirche oder als Teil der weit verstreuten Liegenschaften des Mutterklosters in Metz.

Deshalb möchte sich das Presbyterium an dem diesjährigen Tag des Offenen Denkmals beteiligen:

Termin: 12.09.2010 – 14:00 Führung durch die
Abteikirche

Fundraising – gekonntes Sammeln!

Von Sportverein über die Feuerwehr bis zur staatlichen Schule: überall wird das Geld knapper. Und viele wichtige Aufgaben können nicht mehr bezahlt werden.

Fundraising ist hier eine Antwort. Das englische Wort bezeichnet die Tätigkeit, Spenden auf unterschiedlichste Weise zu sammeln und gut einzusetzen. Der Klingelbeutel ist eine der ältesten Beispiele dafür. Allerdings hat sich in unserer Zeit vieles geändert....

Das Erwachsenenbildungswerk unserer Kirche möchte uns in diese Tätigkeit einführen, ohne die die Arbeit so vieler Vereine nicht nur in unserer Region nicht bestehen kann.

Bitte melden Sie sich an!

Referenten: Dr. Kirsten Arnswald

Kosten: 20 Euro für einen Tag

Ort: Evangelische Kirche von Wiesweiler

Termin: Samstag, der 25.09: 10 Uhr bis 17 Uhr

Der neue Kirchenführer ist da!

Als der alte Kirchenführer überraschend schnell ausverkauft war, war eine Neuauflage nötig. Der neue Führer sollte auf dem neuesten Stand der kunsthistorischen Forschung sein. Von der Qualität des Layouts her sollte er mit den Führern großer Kathedralen mithalten und natürlich: er musste ökumenisch sein. Für diese Arbeit konnten hervorragende Experten gewonnen werden: K.W. Augenstein für das Bildmaterial, Kreiskantor Lißmann für die Kirchenmusik, der Heimatforscher Schworm und der Kunsthistoriker Sascha Köhl für die Korrektur und vor allen Dingen der Martin Horbach. Martin Horbach ist durch seine Arbeit über die Rekonstruktion des abgerissenen Langhauses vielen Interessierten bekannt. Als angehender Medieninformatiker übernahm er auch das Layout.

Der neue Führer ist um mehr als ein Drittel gewachsen und umfasst viele Sehenswürdigkeiten von Offenbach. Auch die Artikel über Wiesweiler und Niedereisenbach sind erneuert worden. Seitenzahlen, ein Inhaltsverzeichnis, eine Übersicht der wichtigsten Daten eines Gebäudes in Tabellen und kurze Artikel zu speziellen Themen sind zum alten Führer hinzugekommen. Ein Anhang, in dem Fachbegriffe mit Bildern anschaulich erläutert sind, rundet das Werk ab.

Ein ideales Geschenk!

Der Führer ist für 3€ in der Abteikirche zu erwerben.

Er wird in zwei Gottesdiensten, in denen Martin Horbach anwesend ist, feierlich vorgestellt:

Termin: So., 26.09 – 9 Uhr in Offenbach und 10 Uhr in Niedereisenbach

Winzerfest: Kuchen gesucht!

Inzwischen ist es Tradition: Zu jedem Winzerfest bietet unsere Kirchengemeinde Offenbach ein Kaffee im Gemeindehaus an.

Ziel ist, Geld für unsere leere Gemeindekasse zu sammeln. Aber was ist der schönste Kaffee ohne Kuchen; Kuchen, der von vielen Fremden jedes Jahr neu hoch gelobt wird.

Deshalb bitten wir wie jedes Jahr um Kuchenspenden:

Abgabe ab 9 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Termin: Sonntag, der 3.Oktober

„Tag der Diakonie“ in Offenbach

Jedes Jahr veranstaltet das Diakonische Werk in Idar-Oberstein ein Jahresfest. Es steht in diesem Jahr unter dem Thema:
„Kirche und Beruf – lebendig und im Wandel!“

Nach einer Andacht in der Abteikirche, stellt Herr Superintendent Edgar Schäfer den Strukturwandel im Neuen Kirchenkreis „Obere Nahe“ vor. Es folgt ein Referat über „Soziale Landwirtschaft und Berufsfelder im Wandel!“. Es schließt sich ein Gespräch sowie Gruppenarbeiten zu verschiedenen Themen an.

Ein Mittagessen steht zu Verfügung. Eingeladen sind vor allem die Hauptberuflichen in der Diakonie unseres Kirchenkreises. Die Vorträge stehen aber allen Interessierten offen. Es werden siebzig Personen erwartet.

Ort: Abteikirche und Ev. Gemeindehaus Offenbach

Termin: Mittwoch, der 6.10. von 9 Uhr bis ca. 16 Uhr

Kinderbibelwoche in Wiesweiler

Jona, wer kennt diesen Propheten nicht? Er wollte vor Gott mit dem Schiff fliehen. Vor dem Ertrinken rettete ihn ein Wal. So erfüllte er doch Gottes Auftrag, sein Wort der Stadt Ninive zu verkünden.

Die Kinderbibelwoche findet zum ersten Mal in der Kirche von Wiesweiler statt. Jeder, der will, kann von Samstag auf Sonntag in der Kirche übernachten.

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder zum Familiengottesdienst für alle:

Termin: Sonntag, der 10.10.2010 um 10 Uhr

Urlaub des Pfarrerehepaars Hülser

Das Pfarrerehepaar Hülser ist in den Herbstferien in Urlaub.

Der Urlaub beginnt am Montag, den 11. Oktober und endet am Freitag, den 22. Oktober 2010. Am Samstag, den 23. Oktober sind wir wieder voll und ganz für Sie da!

„Jazzkonzert in der Abteikirche“

Die letzte kulturelle Veranstaltung im Rahmen des 875-Jahr-Jubiläums soll nun nochmals die Musikfreunde auf ihre Kosten kommen lassen.

Ein Konzert der anderen Art möchte die Zuhörer in die Welt des Jazz entführen.

Unter der Leitung von Matthias Stoffel werden das Duo MoJo (Matthias Stoffel, Piano und Josef Seibert, Saxophon), Sven Sommer (Bass) und Alf Schneider (Schlagzeug) sowie die Jazzsolistin Jessica Schöfer und der Jazzchor „So What“ der Musikschule Kusel eine reizvolle Kombination verschiedenster Musikstile präsentieren.

Inspiriert durch die spirituelle Jazzkomposition „A Love Supreme“ von John Coltrane werden die Musiker das musikalische Gesamtprogramm des Abends mit ausgefallenen Arrangements von Standardklassikern umrahmen.

Der Chor möchte mit seinem anspruchsvollem Repertoire nicht nur traditioneller Jazzstücke, sondern beispielsweise auch erfrischend rhythmischer Klänge aus der Karibik oder eigenwillig interpretierter Pop- und Gospelsongs begeistern.

Einen besonderen Hörgenuss versprechen die Saxophonsolos des hier in Offenbach-Hundheim schon bekannten Josef Seibert und die zauberhafte Stimme der jungen Sängerin Jessica Schöfer.

(sob)

Ort: Abteikirche

Zeit: Sonntag, der 24.10.2010 - 18.00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (Jugendliche 3 Euro)

Hubertusmesse in der Abteikirche

Die Abteikirche geschmückt mit Tannengrün. Ihr Raum gefüllt vom Klang der Hörner.

Schöner können sich Natur und menschliche Baukunst nicht ergänzen.

Die **Hubertusmesse** ist eine mit Blasinstrumenten gespielte Messe. Sie wird jährlich zu Ehren Gottes und zur Erinnerung an den Heiligen Hubertus um den 3. November, dem Hubertustag,

gehalten. Der Überlieferung nach war Hubertus als junger Edelmann ein leidenschaftlich ausschweifender Jäger, der die Erlegung des Wildes als Selbstzweck sah. Später erkannte Hubertus in allen Wesen Geschöpfe göttlichen Ursprungs und hat sich deshalb hegend und pflegend für sie verwandt.

Die Bläsergruppe Kusel unter der Leitung von Herrn Kuzia wird spielen.

Termin: Samstag (!), der 6. November um 19 Uhr.

St. Martin in der Abteikirche

In ökumenischer Verbundenheit feiern wir wieder eine Andacht für die ganze Familie zur Erinnerung an den Heiligen Martin von Tours.

Die Vorbereitungsgruppe würde sich freuen, wenn auch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Abend in (!) der Kirche mit der Andacht beginnen würden. Danach ziehen wir hinter dem Hl. Martin auf seinem Pferd durch Offenbach. Der Abend klingt wie immer aus mit einer Lagerfeuer vor dem Gemeindehaus. Natürlich fehlt auch Glühwein oder Glühwürmchen nicht. Für alle Kinder steht ein Weckmann bereit.

Termin: Sonntag, der 7.11 um 17:30 in der Abteikirche

Einladung zur Ökumenischen Sitzung

Es ist schon gute Tradition, dass sich Pfarrgemeinderat und Presbyterium einmal im Jahr treffen, um gemeinsam über unsere gemeinsame, ökumenische Zukunft zu beraten.

Wir treffen uns in diesem Jahr im Ev. Gemeindehaus. Falls Sie Anregungen oder Ideen haben, wenden Sie sich doch einfach an ein Mitglied der beiden Gremien.

Termin: Mittwoch, der 11. November um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus Offenbach

Weitere Nachrichten aus unseren Gemeinden:

Mathias Gaschott - neuer Pfarrer in Hinzweiler

Nach sieben Monaten wohnt wieder ein neuer Pfarrer in Hinzweiler. Er stammt aus demselben Dorf in der Vorderpfalz wie der bisherige Pfarrer von St. Julian! Der 33-Jährige tritt seine erste Pfarrstelle an. Er engagierte sich bereits als Jugendlicher in der Kirchenmusik, spielte in seinem Heimatort Großkarlbach die Orgel und leitete einen Chor.

Er studierte in Mainz. Sein Spezialvikariat absolvierte er in Mainz in einer Gesamtschule. Seine erste berufliche Station führte ihn nach Zweibrücken in eine Berufsbildende Schule, wo er eine Krankheitsvertretung übernahm.

Wir „Rheinländer“ wünschen ihm Gottes Segen und hoffen, dass sich die gute bayrisch-preußische Zusammenarbeit fortsetzt.

Ein erster ökumenischer Termin ist schon fest geplant: Der **Reformationstagsgottesdienst** am 31.10 um 17 Uhr in der Hirsauer Kapelle!

Neue Katechumenen „eingeschult“

In einem festlichen Gottesdienst im August wurden unsere neuen Katechumenen begrüßt. In zwei

Jahren werden Sie viel Wissenswertes über unsere christlichen Kirchen lernen. Am Ende steht ihr eigenes „Ja“ zum Glauben an Christus im Konfirmationsgottesdienst am 22. April 2012.

Diese Jugend und Mädchen aus unseren Gemeinden haben begonnen:

(Falls eurer Name nicht genannt ist und ihr trotzdem gerne am Unterricht teilnehmen wollt, ruft einfach im Pfarrhaus Offenbach an).

Wiesweiler	Offenbach	Niedereisenbach
<i>Samira Dorn</i>	<i>Giancarlo Löwer</i>	<i>David Kaehl</i>
<i>Julia Dusch</i>	<i>Fabienne Ginkel</i>	
<i>Niclas Biel</i>	<i>Kris-Marvin Ruby</i>	
	<i>Valentin Dick</i>	
	<i>Antonia Dick</i>	

Finanzprobleme der Gemeinden

Es war hochkarätig besetzt – das Gremium, das die Presbyter unserer drei Gemeinden eingeladen hatte: Weder Superintendent Edgar Schäfer noch die leitenden Mitglieder des Finanzausschusses fehlten.

Hintergrund war ein Defizit von 3.500€, das Niedereisenbach als die kleinste Gemeinde nicht mehr ausgleichen konnte. Sie musste deshalb einen zinslosen Kredit beim Kirchenkreis aufnehmen.

Die Äußerungen der Gäste schwankten zwischen Verständnis und der Forderung nach deutlichen Änderungen. Da diese Gäste viele Gemeinden beraten, haben ihre Äußerungen ein hohes Gewicht. Es seien einige Anfragen zitiert:

„Ihr habt ein strukturelles Problem!“ „Wenn eure Gemeindegliederzahlen weiter sinken, dann nützt euch alles Sparen nichts!“ „Es ist bewundernswert, wie ihr euch um Zuschüsse und Spenden bemüht. Aber das ist im Vergleich zu euren Problemen wie der berühmte Tropfen auf dem heißen Stein“ „Warum bildet ihr keine Großgemeinde, sondern leistet euch drei kleine Gemeinden mit drei einzelnen Haushaltsplänen?“ „Die Gemeinde Offenbach hat ihr Verwaltungsamt verloren. Sie ist deshalb die einzige Gemeinde im neuen Kirchenkreis, die ein Vereinigungsverlierer ist.“ „Warum leistet ihr euch in eurer Situation noch eine Jugendarbeit mit Hauptamtlichen!“

Auf diese Fragen versuchen die drei Presbyterien in ihrer nächsten Sitzung Antworten zu finden.

Es ist wahr, dass wir die höchsten Gebäudelasten pro Gemeindeglied im ganzen Kirchenkreis tragen. Aber wir sind auch die Gemeinde mit dem zweithöchsten Spendenaufkommen im alten Kirchenkreis St. Wendel.

Der wichtigste Grund für die Probleme sind die *zurückgehenden Gemeindegliederzahlen!*

Daran können wir nur wenig ändern. Aber dennoch gibt es Möglichkeiten auch hier die gute Arbeit unserer Kirche zu unterstützen:

- Bitte lassen sie ihre Kinder früh taufen! Nur Getaufte zählen als Gemeindeglied!
- Überdenken Sie Ihren Austritt noch einmal.
- Erwerben Sie eine Steinpatenschaft zum Erhalt der Abteikirche!
- Spenden für die überfällige Sanierung der Orgel sind hoch willkommen!

Freude und Leid in unseren Gemeinden

Wir **trauern** mit der Familie von::

Gerda Schultheis, geborene Edinger, 86 Jahre, Hauptstrasse, Wiesweiler.
Rosel Schulz, geborene Bernhard, 71 Jahre, Klosterstrasse, Wiesweiler.
Gerda Schneider, geborene Linn, 81 Jahre, Bahnhofstrasse, Wiesweiler.
Heinz Schneider, 86 Jahre, Laschbach, Wiesweiler.
Karl Neu, 79 Jahre, Niederau, Offenbach.
Hans Albert Friedrich Hahn, 70 Jahre, Hüttenstrasse, Offenbach.

Wir freuen uns über die **Taufe** von:

Max Schnabel, Hinterau , Offenbach.
Sebastian Ruven Maxem, Hinterau Offenbach.
Jana Zoé Maxem, Hinterau, Offenbach.
Jonathan Joel Maxem, Hinterau, Offenbach.
Malin Schreiner, Glanblick, Offenbach.
Lukas Brandenburg, Köln.
Oliver Brandenburg, Köln.
Simon Maximilian Jankowiak, Am Kreuz, Offenbach.
Rafael Porcher, Hüttenstrasse, Offenbach.
Noemi Porcher, Hüttenstrasse, Offenbach.

Wir freuen uns über die **Hochzeit** von:

Holger und Melanie Schreiner, geb. Hill, Offenbach in der Abteikirche.
Andreas und Seranie Jankowiak, geb. Tulewski, Offenbach in der Abteikirche.

Termine aus Offenbach

Programm der Spielgruppe

Spielgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren mit ihren Müttern oder Vätern
Wir treffen uns an jedem Mittwochsmorgen von 10 – 11 Uhr (außerhalb der Schulferien) im Pfarrhaus Offenbach, Klosterstraße 11, und freuen uns jederzeit über neue Gesichter, die hinzukommen.
Ab dem 7. September verlegen wir die Krabbelstunde auf **dienstags** 10 bis 11 Uhr.
Eure Pfarrerin Freya Hülser

Das wollen wir miteinander erleben:

Mi., 1. Sept.	Lieder vom Teddybär (Bitte Bären mitbringen) und Geburtstag von Lena

- Verlegung auf Dienstag! -	
Di., 7. Sept.	Fingerspiele
Di., 14. Sept.	Knie- und Reiterspiele
Di., 21. Sept.	Herbst-Spaziergang
Di., 28. Sept.	Basteln mit Kastanien, bunten Blättern u.a. Herbstmaterialien
Di., 5. Okt.	Wir feiern ERNTEDANK (Bitte Obst, Gemüse, Blumen aus dem Garten mitbringen!)
- Herbstferien -	
Di., 26. Okt.	Den Körper entdecken: (1) Der Kopf mit Augen, Nase, Mund und Ohren
Di., 2. Nov.	Den Körper entdecken: (2) Arme und Hände
Di., 9. Nov.	Den Körper entdecken: (3) Beine und Füße
Di., 16. Nov.	Von Gott erzählen und beten mit Kindern
Di., 23. Nov.	Wir freuen uns auf den Advent und basteln Fenstersterne
Di., 30. Nov.	Die erste Kerze brennt!

Die Abteispatzen proben – herzlich willkommen

Unser Kinderchor probt nun außerhalb der Ferien jeweils am Freitag:

Proben:

Freitags:
von 17:00 bis 17:45 (Jüngere)
von 17:45 bis 18:30 (Ältere)

Bei Rückfragen, wendet euch bitte an:
Jutta Lißmann, Tel. (0 63 82) 66 40 (Probe für die Jüngeren)

Jugendchor in Offenbach

Hier singen die älteren Jahrgänge der Abteispitzen. Roland Lißmann leitet diesen engagierten Chor. Wir freuen uns über jede neue Stimme.

Proben: Sonntags, von 11 bis 12.15 Uhr

Posaunenchor

Der Posaunenchor trifft sich zur Probe jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Bibliothek des Ev. Gemeindehauses in Offenbach.

Auskunft: Frank Gehm, Tel. (0 67 08) 61 73 73 und
R. Lißmann, Tel. (0 63 82) 99 37 60

Ökumenischer Chor

Der Ökumenische Chor trifft sich jeden Freitag außerhalb der Ferien um 20 Uhr im großen Saal des Ev. Gemeindehauses.■

Auskunft: Kantor Roland Lißmann – Tel. (0 63 82) 99 37 60

Herr Lißmann erteilt Orgelunterricht in der Abteikirche!

Kontakt: Kreiskantor R. Lißmann, 06382-99 37 60

Ökumenischer Frauenkreis

Wir sind eine Gruppe von evangelischen und katholischen Frauen, die sich am vierten Dienstag im Monat abends zu Ausflügen oder im ev. Gemeindehaus trifft. Jede Interessierte ist herzlich willkommen.

Dienstag, 7.9 oder Donnerstag 9.9.	Spontaner Ausflug zur „Mehlinger Heide“ ab 16 Uhr mit Privat – PKW
Dienstag, 28.Sept.	Entspannen und zu Gott finden mit dem Herzensgebet, in der Stille, bei Musik und mit meditativem Tanz. (20 Uhr in der Abteikirche) – Bitte Decke und Iso-Matte mitbringen! Kniebänkchen sind vorhanden!
Dienstag, 26. Oktober	Hildegard von Bingen – ihre Jahre auf dem Disibodenberg, die Visionen und Klostergründung 20 Uhr – Ev. Gemeindehaus / Bücherei
Dienstag, 23. November	Traditionelles Adventskranzbinden 20 Uhr im Apostelstübchen (hinter der Abteikirche) Bitte Strohkranz, Wickeldraht, Rosenschere und Tannenzweige mitbringen ggf. auch Deko

Auskunft im Pfarrhaus – Freya Hülser Tel. (0 63 82) 5 32

Frauenhilfe Offenbach

Die Frauenhilfe Offenbach existiert schon seit 7 (!) Jahrzehnten. Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch um 15:00 Uhr im Gemeindehaus von Offenbach. Obwohl es uns nun schon eine Weile gibt, freuen wir uns über jede, die neu zu uns findet.

Wenn Sie interessante Gespräche zu Kaffee und Kuchen, frohe Geselligkeit und auch Anregungen aus Kirche und Welt suchen, dann sind Sie bei uns richtig.

15.September	„Erntedank – ein Fest in seiner Geschichte“ mit Bildern der Winzerfestfeiern von Offenbach mit J. Hülser
29.September	„Vorstellung des neuen Kirchenführers unserer drei Gemeinden“ mit dessen Hauptautor Martin Horbach (angefragt) und J. Hülser
13.Oktober	„Erste Hilfe in belastenden Situationen – Die Arbeit des Kriseninterventionsteam der Polizei“ mit Dr. Herbert Fischer-Drumm
27.Oktober	„Philipp Melanchthon – ein Reformator wider Willen“ mit Johannes Hülser
10.November	„Neue Entwicklungen bei unserer Jugend“ mit dem synodalen Jugendreferenten G. Lofi
24.November	„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte: Nicht veröffentlichte historische Bilder aus Offenbach vorgestellt“ mit J. Hülser

Termine aus Niedereisenbach

Bibelkreis

Der Bibelkreis besteht seit nunmehr siebzehn Jahren und freut sich immer wieder über neue Mitglieder. In ihm werden in vertrauter Atmosphäre Bücher der Bibel gelesen und besprochen.

Termin: Donnerstag alle 14 Tage jeweils um 20 Uhr. ■

Ort: Turmstübchen in der Kirche von Niedereisenbach T. (0 63 82) 5 32

9. September
23. September
7. Oktober
4. November
25. November

Frauenhilfe Niedereisenbach

Die Frauenhilfe Niedereisenbach trifft sich alle vierzehn Tag an einem Mittwoch um 14 Uhr. Unser Treffpunkt ist das Turmstübchen in der Kirche von Niedereisenbach. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Wir treffen uns zu folgenden Terminen:

Mi., 13.10	„Erste Hilfe in belastenden Situationen – Die Arbeit des Kriseninterventionsteam der Polizei“ mit Dr. Herbert Fischer-Drumm
Mi., 27.10	„Philipp Melanchthon – ein Reformator wider Willen“ mit Johannes Hülser
Mi., 10.11	„Neue Entwicklungen bei unserer Jugend“ mit dem synodalen Jugendreferenten G. Lofi
Mi., 24.11	Buchvorstellung: „Schulgeschichte der früheren Gemeinden Hachenbach und Niedereisenbach von 1869 bis 1967“ durch die Autorin Liane Niebergall
Mi., 8.12	

Termine aus Wiesweiler

Unsre Kerbe – sollen wir die feiern? Kerwegottesdienst in Wiesweiler

Die Hahnenkerb beginnt! Wiesweiler ist zudem der einzige Ort im Landkreis, wo die Kerb so qualifiziert beerdigt wird. Kerb heißt Kirchweih. Deshalb wollen wir die Kerb auch korrekt in unserer schönen Kirche begrüßen.

Die Straußjugend bereitet diesen Gottesdienst vor. Es sind wirklich alle willkommen – auch wer als Straußbub schon Diamantenes Jubiläum feiern darf, ist von Herzen eingeladen!

Schließen Sie sich danach dem Umzug an, mit dem unsere Kerb von der Kirche in das Dorfgemeinschaftshaus feierlich getragen wird.

Termin: Freitag, der 17 September um 19 Uhr

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst pausiert. Wir planen aber wieder ein Krippenspiel. Dazu werden wir allen Kindern eine Einladung zuschicken.

Frauenhilfe - Wiesweiler

Die Frauenhilfe Wiesweiler trifft sich alle zwei Wochen an einem Donnerstag. Wir sprechen über aktuelle Themen bei Kaffee und Kuchen. Unser Treffpunkt ist die Kirche von Wiesweiler. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Folgende Termine haben wir geplant:

Donnerstag, der 21.10	„Neue Entwicklungen in der Kirchenmusik“ mit G. Schneider
Donnerstag, der 4.11	„Philipp Melanchthon – ein Reformator wider Willen“ mit Johannes Hülser
Donnerstag, der 18.11	„Der Buß- und Betttag – ein Feiertag in seiner Geschichte“ mit J. Hülser
Donnerstag, der 2.12	„Wie steht es um die Dorfchronik von Wiesweiler? mit historischen Bildern“ von Johannes Hülser

„Wiesweiler – Mittwochstreff Auf in das Gemeindehaus!“

Es geht doch! Es kann ja nicht sein, dass Wiesweiler keinen Kreis hat so wie in vielen anderen Dörfern. Deshalb möchten wir – ähnlich wie bei den Landfrauen – einen solchen Kreis ins Leben rufen. Er soll der Information über aktuelle Themen dienen, soll die Gemeinschaft im Dorf unterstützen und über geistliche Inhalte informieren.

Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat – deshalb heißt dieser Kreis auch „Mittwochstreff“ im Gemeindehaus in der Hauptstrasse.

Zeit ist 20 Uhr.

Wir haben diese Termine geplant:

Mi., 13.Oktober	
Mi., 10.November	
Mi., 9.12	

Ankündigung Seniorenadvent in Wiesweiler

Der Seniorenadvent findet am ersten Adventssonntag statt. Die „Brewies“ und die Chorgemeinschaft Hundheim-Wiesweiler haben schon ihr Kommen zugesagt.
Termin: Sonntag, der 28.11.2010 ab 14 Uhr

Jugendseite

Wer ist eigentlich die Neue beim Jugendverbund Glan?!?

Hallo, das bin ich:

Birgit Hofmann, 32 Jahre, Erzieherin

Ich wohne in Pfeffelbach

In den letzten Jahren war ich hauptberuflich als Erzieherin mit einem eigenen kleinen Dienstleistungsunternehmen freiberuflich tätig. Dabei habe ich Feste für Kinder organisiert und durchgeführt, Kindern etwas über die Kreis- und Stadtbücherei Kusel beigebracht und bin als Clown, Pirat, Märchenfee und vieles mehr aufgetreten. In der Hauptschule Lauterecken (jetzt Realschule+) habe ich viele Jahre die Theater-AG und andere AGs geleitet. Außerdem kenne ich mich gut mit Benimm-Regeln aus und bin Musiklehrerin (Gesang) an einer privaten Musikschule in Kusel.

Das ist echt viel für den Anfang, aber zum richtigen kennen lernen sollten wir uns besser persönlich unterhalten! Also komm zu unseren Gruppenstunden oder ruf mich unter der bekannten Nummer des Jugendverbund-Büros an!

Unsere Gemeinden leben von Eurem Tun und auch die Gruppenstunden.

Gemeinsam können wir es schaffen,

die christliche Gemeinschaft aufleben zu lassen!

Dazu brauche ich: Dich!

Ich freue mich darauf, dich in einer Jungschar- oder Jugendgruppen-
Stunde kennen zu lernen

Programm für die Jungschargruppe

02. September Einstieg ins Herbstthema
 „Unsere bunte Welt, die Gott für uns erschuf“
 Wasser- und Luftspiele
09. September Lichterfest
16. September Töpfern
23. September Waldtag
30. September Gemüseallerlei
03. Oktober Teilnahme beim Erntedank-Gottesdienst, Präsentation von unseren
 Projektergebnissen
07. Oktober Wunschstunde (wird zuvor von der Gruppe festgelegt)

**9. bis 10. Oktober – Kinderbibelwoche in Wiesweiler – siehe
Artikel**

Herbstferien: 11. Oktober - 22. Oktober

**Alle Termine sind unter dem Vorbehalt, dass noch etwas geändert werden kann!
(z.B. kein Waldtag bei Gewitter...)**

Programm für den Jugendkreis

Bis zu den Herbstferien steigen wir in das Thema

„Die Erde für uns - wir für die Erde“ ein.

Dies wird ein komplettes Projekt, mit vielen tollen Angeboten, die sich die Jugendlichen gemeinsam mit mir ausgedacht haben:

Wir werden Töpfern, Nistkästen für Vögel bauen, Kräuter sammeln und damit Kochen und sogar einen Ausflug mit den Jungscharkindern zur Burg Lichtenberg mit *Wanderung, Museumsbesuch und Andacht* in der schönen Kirche dort oben sind geplant.

Am 03. Oktober wird auch der Jugendkreis seine Projektergebnisse und Erlebnisse präsentieren. In der letzten Woche vor den Ferien ist eine Wunschstunde, in der die Gruppe zuvor festlegt, was sie gerne machen möchte.

Und hier unsere festen Termine im Jugendverbund:

Montag	Mittwoch	Donnerstag
16.00 Bis 17.30 Uhr Jungschargruppe Grumbach	16.00 bis 17.30 Uhr Jungschargruppe Herren- Sulzbach	<u>16.00 bis 17.30 Uhr</u> Jungschargruppe Offenbach- Hundheim
18.15 bis 19.45 Uhr Teenytreff	<u>18.30 bis 20.00 Uhr</u> Jugendkreis Offenbach- Hundheim	- - -

Konzerttheater für KIDS
in der Abteikirche am Sa., den 25. September um 15 Uhr

Alle Veranstaltungen der Frauenhilfen sowie sämtlicher anderer Kreise werden in Zusammenarbeit mit der EEB in Simmern angeboten und stehen deshalb allen interessierten Personen aller Glaubensgemeinschaften offen!!!

So kann man uns erreichen:

Pfarrerehepaar Hülser	Pfarrhaus in der Klosterstrasse 11 67749 Offenbach – Hundheim 06382 – 532; Fax 06382 – 403204 johannes.huelser@ekir.de
Jugendleiterin Birgit Hofmann	Jugendbüro , Friedhofweg 5, 67745 Grumbach - Telefon: 06382 994622 E-m@il: jugendverbund-glan@gmx.de
Gemeindesekretärin Elke Glas	Im Pfarramt jeweils Dienstags und Freitags von 9 Uhr bis 11:00
Evangelisches Verwaltungsamt	Vollmersbacher Strasse 22 55743 Idar – Oberstein (!) 06781 - 407- 0
Kreiskantor Roland Lißmann	Hüttenstrasse 38, Offenbach-Hundheim 06382 – 99 37 60; Fax 06382 – 99 37 61
Küster Lilo Poppe	Offenbach – 06382 – 53 59 64
Küster Werner Schäfer	Hundheim – 06382 – 99 33 94

Küsterin Hella Paulus	Glanbrücken – 06387 – 7264
Küsterfamilie Gerhard Schneider	Wiesweiler – 06382 – 8003
Diakonisches Werk Idar - Oberstein	Sprechstunde jeweils am Mittwoch ab 14 Uhr im Ev. Gemeindehaus Offenbach Tel. 06781 – 50 700
Kreismusikschule Kusel	

Die Abteikirche im Radio (SWR 2):

„Being Dufay“

„Fines terrae“ – Grenzen der der Erde – so ist 2010 diese Konzertreihe überschrieben, die so oft in der Abteikirche zu Gast war.

Jetzt trifft Musik des mittelalterlichen Meisters Dufay auf moderne Musik.

Zwei europaweit führende Musiker führen dieses Stück auf: **John Potter** als Tenor, der schon zusammen mit dem Saxophonisten Jan Garbarek eine international erfolgreiche CD aufgenommen hat.

Ambrose Field, der Komponist, wurde mehrfach auf Wettbewerben geehrt.

Ergänzt wird das Programm durch ein speziell für „Being Dufay“ geschaffenes Werk des Videokünstlers **Michael Lynch**.

Machen Sie es durch Ihren Besuch möglich, dass weiter überregional bekannte Künstler in unserer Kirche auftreten.

Termin: Sa., der 11. September um 20 Uhr

Ort: Abteikirche

Eintritt: 14 Euro (ermäßigt 10 Euro)

18:30 Kirchenführung durch die Abteikirche